

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg

SchulFA A 04.04.24

OBERBÜRGERMEISTER		
03. APR. 2024		
/.....Nr.		
IV	1 Zur Kis.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.V.V.	4 Antwort vor Absen- dung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 3. April 2024
Antragstellerin: Arabackyj

Genderverbot an Nürnberger Schulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Debatte um das Gendern hat der Freistaat Bayern ein Verbot ausgesprochen. An Schulen, Hochschulen und Behörden darf keine geschlechtersensible Sprache mehr verwendet werden.

Für uns stellt sich nun daher die Frage, wie die Nürnberger Stadtverwaltung damit umgeht und was für die städtischen Beamt:innen und die kommunalen Schulen gilt.

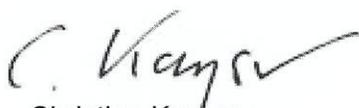
Wir möchten die städtischen Schulen ermutigen, weiterhin den Gedanken von Toleranz und Antidiskriminierung in ihre Sprache und in den Unterricht aufzunehmen und wollen kein Sprachverbot für Nürnberger Lehrer:innen.

Daher stellt die SPD Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:

- Die Verwaltung zeigt auf, was die neue Regelung konkret für städtische Beamt:innen und die städtischen Schulen bedeutet und wie diese umgesetzt werden soll.
- Die Schulverwaltung gibt den städtischen Schulen die Möglichkeit, weiterhin zu gendern, ohne dass den Lehrkräften und Schüler:innen daraus ein Nachteil entsteht

Mit freundlichen Grüßen


Christine Kayser
Fraktionsvorsitzende


Claudia Arabackyj
stellv. Fraktionsvorsitzende